

Artikel drucken



DIE WELT: 29.09.10

## Schüler entdecken Einwanderung Asiatischer Körbchenmuschel

Von André Zand-Vakili

Die Asiatische Körbchenmuschel hatte man in Hamburg bislang nicht im Blick - dabei kann das vermutlich mit Schiffen eingeschleppte Tier zu einer echten Plage werden. Den Rhein bevölkert die Muschel bereits. Dort frisst das Tier anderen Flussbewohnern die Nahrung weg. Zwölfklässler der Gesamtschule Harburg haben sich der Muschel angenommen. In der Süderelbe fanden sie zahlreiche Exemplare im Schlick. Mit einem überraschenden Ergebnis.

"Ökosystemforschung" heißt der Bereich der Profiloberstufe, den die 22 Schüler belegt haben. Unterstützt werden sie dabei von "Klimzug Nord", einem von der TuTech GmbH koordinierten Projekt, das strategische Lösungen für die Anpassung an den Klimawandel entwickelt. Da ist wiederum die Technische Universität (TU) dabei. Sie ist größter Partner bei dem Projekt. Die TU stellte den Schülern Profigerät zur Verfügung. Selbst ein Forschungsboot durften die Schüler nutzen. So konnten die Zwölfklässler um ihren Lehrer Olaf Zeiske echte Forschungsarbeit leisten. Nahe der Autobahnbrücke nahmen sie systematisch bei Ebbe zahlreiche Schlickproben. Genau wurden dabei mithilfe von GPS die Standorte ermittelt und verzeichnet. So bekamen sie Ergebnisse, an denen mittlerweile selbst die Behörde für Soziales und Umwelt Interesse hat. "Wir haben nur kleine, etwa ein Jahr alte Exemplare gefunden", sagt Zeiske. Die "Eltern" der Muscheln sind offenbar verendet, nur noch leere Schalen sind von ihnen zu finden. Eigentlich werden die Muscheln, die jährlich bis zu 8000 Nachkommen produzieren, bis zu zehn Jahre alt. In anderen Flüssen hat die Asiatische Körbchenmuschel, die sich seit einigen Jahrzehnten in Europa ausbreitet, bereits andere Tiere verdrängt. Dort stiegen die Temperaturen offenbar so an, dass die Muschel günstige Lebensbedingungen vorfindet. Doch so hoch im Norden hält sie nicht durch, vermutlich ist es zu kalt. Der letzte Winter war frostig. Die niedrigen Temperaturen knackten an Land den Asphalt der Straßen. In der Elbe knackte die Kälte offenbar die Körbchenmuscheln. zv

zv

